



Pressemitteilung

International Advisory Board der Universität Tübingen konstituiert

Hochkarätiges Expertengremium berät künftig das Rektorat in strategischen Fragen

Dr. Karl Guido Rijkhoek
Leiter

Antje Karbe
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566
karl.rijkhoeck[at]uni-tuebingen.de
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 03.06.2015

Die Universität Tübingen wird künftig von einem hochkarätigen internationalen Expertengremium beraten. Das International Advisory Board ist in dieser Woche zu seiner konstituierenden Sitzung in Tübingen zusammengetreten. Das Gremium befasst sich vor allem mit Fragen der strategischen Ausrichtung der Universität. Dem Board gehören Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern international renommierter Universitäten an. Sie stammen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen und sind in ihren Heimatuniversitäten oder in nationalen Wissenschaftsorganisationen in führenden Positionen tätig.

Mit der internationalen Zusammensetzung verbindet das Rektorat die Hoffnung, Impulse aus unterschiedlichen Hochschulsystemen für die Weiterentwicklung der Universität Tübingen zu erhalten. Das International Advisory Board wurde im Rahmen der Exzellenzinitiative 2014 berufen und wird in Zukunft voraussichtlich alle zwei Jahre tagen.

Die Mitglieder des International Advisory Board:



Von links: Prof. Dr. Pamela Schirmeister, Prof. Dr. Christopher F. Higgins, Prof. Dr. Carol L. Folt, Prof. Dr. Sijbolt Noorda, Prof. Dr. Masashi Haneda, Prof. Dr. Eva Åkesson (nicht auf dem Foto: Prof. Dr. Antonio Loprieno)
Foto: Mira Keßler/Universität Tübingen

Professorin Dr. Eva Åkesson

Professorin Eva Åkesson ist seit 2012 Rektorin der Universität Uppsala in Schweden, Partneruniversität Tübingens im Matariki-Netzwerk. Sie war zuvor Rektorin der Universität Lund mit besonderer Zuständigkeit für Angelegenheiten des Grund- und Hauptstudiums, Qualitätsmanagement und Fragen der Internationalisierung.

Die Professorin für Chemische Physik forscht besonders auf dem Gebiet der Femtochemie, die sich hochempfindliche Spektroskopie zu Nutzen macht, um chemische Reaktionen und Entwicklungen auf molekularer Skala zu untersuchen.

Sie war bereits in verschiedenen Gremien tätig, darunter das Central Board for Student Aid (CSN), das Kristianstad University College, SI (Swedish Institute), und das schwedische „National Committee for Chemistry“.

Professorin Dr. Carol L. Folt

Professorin Carol L. Folt ist seit Oktober 2013 die 11. Rektorin der University of North Carolina in Chapel Hill (USA), und die erste Frau in dieser Position. Die Umweltwissenschaftlerin und promovierte Ökologin hat unter anderem die Auswirkungen von Quecksilber und Arsen in der Ernährung auf die menschliche Gesundheit und auf die Ökosysteme, die Lachsfischerei sowie den Klimawandel erforscht.

Von 2012 bis 2013 war Folt Präsidentin am Dartmouth College, vorher war sie als Dartmouth Professorin für Biowissenschaften und 30 Jahre in Forschung und Verwaltung tätig. Sie ist Mitglied der „American Association for the Advancement of Science“.

Professor Dr. Masashi Haneda

Professor Masashi Haneda war von 2012 bis 2015 Prorektor für internationale Angelegenheiten an der Universität Tokio. Er ist Historiker und leitet seit 2010 als Direktor das „Institute for Advanced Studies on Asia“ an der Universität Tokio.

Derzeit erforscht er aktuelle Wahrnehmungen der Weltgeschichte. Frühere Forschungsprojekte haben unter anderem das Zusammenwirken von Sicherheitsfragen, Religion und Staat untersucht. Er ist seit 2006 Mitglied für die Geisteswissenschaften im japanischen Wissenschaftsrat und hat zahlreiche Auszeichnungen für seine Arbeit erhalten.

Professor Dr. Christopher F. Higgins

Professor Chris Higgins war von 2007 bis 2014 Rektor der Universität Durham, Großbritannien. Er forscht auf dem Gebiet der Molekularbiologie und führte mit seinem Team die erste klinische Studie zu Gentherapien bei Mukoviszidose in Großbritannien durch.

Vorher arbeitete er als Nuffield Professor und Leiter der Abteilung für Klinische Biochemie an der Universität Oxford, zudem war er Direktor des „Medical Research Council“ sowie Bereichsleiter am

Imperial College. Er hat in zahlreichen Gremien mitgewirkt, darunter auch als wissenschaftlicher Berater im Ausschuss für Stammzellen des britischen Oberhauses.

Professor Dr. Antonio Loprieno

Professor Antonio Loprieno ist seit 2006 Rektor der Universität Basel, Schweiz. Er war unter anderem als Ordinarius für Ägyptologie an der University of California in Los Angeles (USA) tätig und ist seit 2000 Professor für Ägyptologie in Basel. Zu seinen Forschungsgebieten gehören die Sprachen des Vorderen Orients sowie die ägyptische Kulturgeschichte und Religion.

Vor seiner Wahl zum Rektor war er Studiendekan der Philosophisch-Historischen Fakultät, Präsident der Planungskommission und Präsident der Bibliothekskommission. Er ist derzeit auch Präsident der Schweizerischen Rektorenkonferenz (CRUS), der Schweizerischen Studienstiftung sowie Mitglied verschiedener Universitätsräte im In- und Ausland, darunter der Universitätsrat der Universität Tübingen.

Professor Dr. Sijbolt Noorda

Professor Sijbolt Noorda ist Präsident der "Academic Cooperation Association", ein in Brüssel ansässiger Think Tank, der die internationale Zusammenarbeit im Bereich der Hochschulbildung fördert. Der frühere Präsident der Universität Amsterdam und der niederländischen Vereinigung von Forschungsuniversitäten ist Theologe und erforscht die Kulturgeschichte der Religionen Europas.

Er ist Mitglied in verschiedensten Gremien unter anderem im Bereich Hochschulbildung und Forschung und unterstützt die deutsche Hochschulrektorenkonferenz (HRK) bei der Auditierungen deutscher Hochschulen im Internationalisierungsbereich.

Professorin Dr. Pamela Schirmeister

Professorin Pamela Schirmeister ist Dekanin für strategische Fragen sowie Dekanin der Graduiertenschule der Universität Yale. Sie ist Expertin für amerikanische Literatur des 19. Jahrhunderts. Zu ihrem Forschungsgebiet, den Beziehungen zwischen Philosophie und Literatur, Psychoanalytik und Biographien hat sie zahlreiche Bücher und Artikel veröffentlicht.

Sie studierte Englisch in Yale und promovierte dort über englische Sprache und Literatur. Unter anderem arbeitete sie als Journalistin für das Time Magazine und lehrte in Middlebury, an der New York University und an der Universität Konstanz, bevor sie an die Yale University zurückkehrte. Dort lehrt sie Englisch, Vergleichende Literatur und Geisteswissenschaften.

Kontakt:

Dr. Andrea Schaub
Universität Tübingen
Dezernat I – Forschung, Strategie und Recht
Exzellenzinitiative / Koordinatorin Zukunftskonzept
Telefon: +49 7071 299-72592
Andrea.Schaub[at]uni-tuebingen.de
Seite 3/3